

die Fraktionen von CDU und GRÜNEN stellen folgende Anfrage:

Wir bitten um schriftliche und ergänzende mündliche Beantwortung der folgenden Fragen in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus am 21. Juni 2016:

1. Welche Schritte stehen nach der Bewilligung der Bundesförderung in Höhe von 50 Prozent als Nächstes an?
2. Wie stehen die Chancen, nun auch die 40-prozentige Landesförderung zu erhalten?
3. Wie wird die Ausschreibung der Ausbaumaßnahmen konkret gestaltet? Nach welchen Kriterien werden die Lose eingeteilt?
4. In welchem Maße profitieren die einzelnen Städte und Gemeinden von den beabsichtigten Maßnahmen?
5. In welchem Maße wird sich auch die Versorgung von Gewerbegebieten und Schulen verbessern?
6. In welchem Zeitraum wird die Ausschreibung durchgeführt?
7. Wann ist mit der Erteilung der Zuschläge zu rechnen?
8. In welchem Zeitraum ist mit einer Durchführung der auszuschreibenden Ausbauarbeiten zu rechnen? Wann werden die Maßnahmen voraussichtlich abgeschossen sein?

Begründung:

Bundeswirtschaftsminister Dörner hat Landrat Sebastian Schuster und Wirtschaftsförderer Dr. Hermann Tengler Ende April in Berlin den ersehnten Bewilligungsbescheid ausgehändigt und dem Rhein-Sieg-Kreis somit eine 50-prozentige Förderung für den Breitbandausbau mit 50 MBit/s zugesagt für bislang unterversorgte Gebiete des Kreises zugesagt. Nun geht es darum, die Landesförderung in Höhe von 40 Prozent zu erhalten und dann so schnell wie möglich in den Ausbau zu gehen. Wir wollen wissen, welche nächsten Schritte anstehen und zu welchem Zeitpunkt es tatsächlich zum Ausbau vor Ort kommt.

Mit freundlichen Grüßen,

gez.

Dr. Torsten Bieber
Martin Schenkelberg

Ingo Steiner
Burkhard Hoffmeister

f.d.R.

Andreas Grünhage